

Seminar Leitfaden

Yann Disser, Jan Hackfeld

Seminar on Graph Exploration
TU Berlin
2015

Termine

- 2. Treffen am 12.1. (14:15):
 - Benotungsdetails
 - LaTeX Template für die Zusammenfassung
- 5-Min Präsentationen am 26.1. (14:15)
- MDS-Kolloquiumsvortrag am 8.2. (16:00, MA 041)
- Folienabnahme bis spätestens 13.2.
 - Folien müssen vollständig sein!
- 1.-2.3. Blockseminar
 - an einem schönen Ort?

Rahmen

- 45 min (genau!)
 - keine Outline nötig
 - ~15 min Einleitung
 - ~25 min Ergebnisse
 - ~5 min Zusammenfassung
- Medium: Keynote, Powerpoint, Prezi, LaTeX-beamer, etc.
- 1-seitige Zusammenfassung (vorgegebenes Template)
- oberstes Ziel:

Verständlichkeit

(jeder soll alles verstehen!)

Foliendesign (Layout)

Vortrag

- Aufgabe: kleine, leichtverdauliche Happen
 - ≤ 30 Wörter! (besser ≤ 20)
 - ≤ 10 Wörter auf einmal! (besser ≤ 5)
- “perfektes” Layout (keine kleinen Unstimmigkeiten)
- kein Schnick-Schnack
- möglichst wenige Formelzeichen
(wenn, dann an der Tafel)
- Gesagtes muss auf den Folien repräsentiert sein

Foliendesign (Bilder)

Vortrag

- ein Bild sagt mehr als 1000 Worte
- (so gut wie) keine Folie ohne Bild!
- Definitionen / Algorithmen / Beispiele am Bild
- Symbole/Bilder statt Formelzeichen
- matte, gesättigte Farben (z.B. kein **gelb**)

Story

Vortrag

- muss jederzeit klar sein:
 - Was wollen wir?
 - Was haben wir schon?
 - Wo wollen wir hin?
- dabei kann helfen:
 - Folienlayout
 - Sprache
 - Wiederholung oder Beibehaltung
 - ein laufendes Beispiel
- erst Verständnis, dann Formalisierung!
- Beispiele, Beispiele, Beispiele und Gegenbeispiele

Vortragstechnik (Sprache)

Vortrag

- Sprache kann Struktur geben:
 - Sprechpausen
 - Betonungsvariation
 - Wiederholung
 - klare Sätze
 - Formelzeichen untermalen (Tafel)
- Vortragstechnik soll weder auffallen noch ablenken:
 - Ruhe ist gut (Sprache/Gesten/Hand statt Laser)
 - Abwechslung ist gut (Betonung/Pausen)
 - adressiere das Publikum (nicht die Wand)
 - einen (!) einfachen Gedankengang

ÜBUNG

Vortrag

- Ein guter Vortrag muss oft geübt werden!
- laut und an Wand/Tafel
- freie Sprache, keine Vorformulierungen
- gegen Blackouts: erste 2-3 Sätze gut kennen
- ≥ 3 volle Durchgänge (absolutes Minimum)! besser: ≥ 5
 - bis zum Gefühl der Sicherheit
- Aufregung ist gut

Bewertung

Vortrag

- Eigene (!) Leistung wird bewertet:
 - Story:
 - roter Faden
 - Inhaltsauswahl
 - Klarheit & Einfachheit
 - Foliendesign:
 - Struktur
 - Bilder
 - Übersichtlichkeit
 - Vortragsstil:
 - Blickkontakt & freies Reden
 - Redefluss & Sprache
 - Tafelvortrag (falls vorhanden)
 - Ausarbeitung